



VKF Anerkennung Nr. 23227

Inhaber /-in

IG Sicherheit (IGS)
Kronenstrasse 12
6418 Rothenthurm
Schweiz

Hersteller /-in

Alle Mitglieder der IG Sicherheit
Schweiz

Gruppe

204 - Innenwände, nichttragend

Produkt

VOLLSPAN-WANDELEMENT EI 30

Beschreibung

Trennwand aus Hartholzrahmen, Füllung aus Spanplatte, beidseitig Platten HDF mit/ohne Alu-Zwischenlagen (0,4mm), D=46mm

Anwendung

EI 30
Hgepr=3000mm
Anwendung siehe Folgeseiten

Unterlagen

EMPA, Dübendorf: Prüfbericht '449 972/10' (06.05.2009), Technische Auskunft '459 906/50' (17.04.2012); Hersteller: System-Beschreibung '06zTV-01' (23.05.2019)

Prüfbestimmungen

EN 1363-1, EN 1364-1

Beurteilung

Feuerwiderstandsklasse EI 30

Gültigkeitsdauer

31.12.2027

Ausstellungsdatum

07.11.2022

Ersetzt Dokument vom

03.07.2019

Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen

Marcel Donzé

Gérald Rappo



Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfergebnisse an nichttragenden Wänden ist in der EN 1364-1:1999, Kap. 13 beschrieben. Die Ergebnisse der Brandprüfung sind direkt auf ähnliche Ausführungen anwendbar, bei denen eine oder mehrere der nachstehend aufgeführten Veränderungen vorgenommen werden und bei denen die Ausführung hinsichtlich ihrer Steifigkeit und Festigkeit weiterhin die Anforderungen der entsprechenden Bemessungsnorm erfüllt.

- Reduzierung der Höhe.
- Vergrößerung der Dicke der Wand.
- Vergrößerung der Dicke der Bauteile.
- Reduzierung der Längsmasse von Platten oder Paneelen, jedoch nicht die Dicke.
- Reduzierung der Ständerabstände.
- Reduzierung der Abstände von Befestigungen.

VERBREITERUNG

Eine identische Ausführung darf verbreitert werden, wenn der Probekörper bei einer Mindestnennbreite von 3 Meter mit einem freien vertikalen Rand geprüft wurde.

- Anforderung erfüllt: $B_{max} = \infty$

VERGRÖßERUNG DER HÖHE

Die Höhe der Ausführungen, die mit einer Mindesthöhe von 3 Meter geprüft wurden, darf unter den folgenden Bedingungen auf 4 Meter vergrößert werden.

- Wenn die maximale seitliche Durchbiegung des Probekörpers 100 mm nicht überschritten hat.
- Wenn die Ausdehnungsmöglichkeiten proportional erhöht werden.
- Anforderung erfüllt: $H_{max} = 4000 \text{ mm}$

Erweiterter Anwendungsbereich

Der erweiterte Anwendungsbereich richtet sich nach folgendem Dokument:

Technische Auskunft, EMPA Dübendorf, Nr. 459 906/50 vom 17.04.2012

- Mit ALU oder Blei als Zwischenlage
- Aufdoppelung, Holz oder Holzwerkstoffe, ein- oder beidseitig: $D_{max} = 30 \text{ mm}$
- Ausführungsvarianten gemäss Technische Auskunft, Anhang 18

System-Beschreibung, Hersteller, Nr. 06zTV-01 vom 23.05.2019

- Nr. 17.11 Anschlussvarianten
- Nr. 17.20 Revisionsöffnung:
Rahmenlichtmass: $B_{max} = 1100 \text{ mm}$, $H_{max} = 2150 \text{ mm}$
maximale Einbauhöhe $H_{max} = 2250 \text{ mm}$
Befestigungsvarianten
- Nr. 23.06 Aufdoppelung, Material RF1, ein- oder beidseitig
DURIPANEL, Gipsplatten, Mineralfaserplatten: $D_{max} = 20 \text{ mm}$
Glas: $D_{max} = 6 \text{ mm}$
- Nr. 86.01 Einbau Abschottungen (Wand $D_{min} = 50 \text{ mm}$):
INTUMEX CSP mit PAROC PYROTECH SLAB ($D = 50 \text{ mm}$)
max. Abmessungen: 1000x600mm
- Nr. 86.03 Einbau Abschottungen in Oberteil (Wand $D_{min} = 50 \text{ mm}$):
BASF KBS KOMBISCHOTT ($D = 60 \text{ mm}$)
max. Abmessungen: 250x250mm
- Weitere Ausführungsvarianten gemäss System-Beschreibung